RadKulTour Rödinghausen

regionale Radtour

Gut Böckel - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Tourdaten:

medium Schwierigkeit	26,2 km Distanz	1 h 50 min Dauer	228 m Höhenmeter (aufsteigend)
228 m Höhenmeter (absteigend)	184 m Höchster Punkt	74 m Niedrigster Punkt	

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Die RadKulTour Rödinghausen ist ein 25 km langer Rundkurs, der am Fuße des Wiehengebirges durch die schönsten Landschaften und zu den Sehenswürdigkeiten des staatlich anerkannten Luftkurortes Rödinghausen führt. Dazu zählen zahlreiche Denkmäler, Naturdenkmäler und historische Gebäude. Diese Route ist damit perfekt für alle kultur-historisch interessierten Radfahrer geeignet.

Start- und Zielpunkt der Route ist die Bartholomäuskirche in Rödinghausen. In Rödinghausen sind ausreichende Parkmöglichkeiten vorhanden. Bei einer Anreise mit der Bahn eignet sich der Bahnhof Neue Mühle östlich vom Ortszentrum als Startpunkt. Vom Ortszentrum Rödinghausen aus führt die Route zunächst bergauf in Richtung Wiehengebirge und läuft ein Stück parallel zum Waldrand. Hier bietet sich bereits ein schöner Ausblick über das Ravensberger Hügelland. Nach kurzer Zeit biegt die Route nach Süden ab und führt nun bergab bis zum Kilverbach.

Rödinghausen auf der Sonnenseite

RAD KULTOUR

Bewertungen:

★★★☆☆ Panorama

★★★☆☆ Kondition

Adresse:

32289 Rödinghausen

Autor:

Thomas Wehrenberg

Das NSG Kilverbachtal ist mit seinen 107 ha das größte in der Gemeinde und bietet unter anderem dem Eisvogel einen Lebensraum. Hügelig geht es weiter vorbei am Herrensitz Haus Kilver bis in das kleine Bauerndorf Westkilver mit der sehenswerten Michaelkirche. Hier knickt der Kurs nach Osten ab und führt vorbei an Fachwerkkotten in das Vossholz, einem großen zusammenhängenden Wald, wie er im landwirtschaftlich intensiv genutzten Kreis Herford nur selten zu finden ist.

Östlich des Waldgebietes liegt das denkmalgeschützte Gut Böckel, ein ehemaliges Rittergut. Ab hier verläuft der Rundkurs wieder Richtung Norden durch Bieren und Dono, wo eine alte Schule und die Bauernschaftsglocke zu besichtigen sind. Die Route führt nun wieder geradewegs auf das Wiehengebirge zu und bis zum Waldrand steigt das Gelände stetig an. Als Lohn für die Mühen erstreckt sich von hier ein besonders schöner Ausblick über die Landschaft. Über den Bahnhof Neue Mühle führt die Route weiter bis nach Stukenhöfen, wo sich eine restaurierte und denkmalgeschützte Bauernschaftsglocke befindet. Anschließend liegen noch einige schöne Fachwerkhöfe am Wegesrand, bevor wieder das Ortszentrum von Rödinghausen erreicht wird.

Dieser landschaftlich attraktive Rundkurs führt zumeist über asphaltierte Nebenstraßen oder straßenbegleitende Radwege, sodass kaum Verkehrsbelastungen zu verzeichnen sind. Die Streckenführung ist allerdings von zahlreichen Steigungen geprägt, sodass die Rad KulTour Rödinghausen nur bedingt für Familien mit kleineren Kindern geeignet ist. Eine sportliche Grundeinstellung ist für diese Route auf jeden Fall empfehlenswert. Insgesamt bietet diese Route ein attraktives Umfeld und eine gute Infrastruktur. Einkehrmöglichkeiten und Rastplätze sind in ausreichender Zahl vorhanden.

Weitere Informationen zu der Route und den Wegpunkten finden sie auf www.roedinghausen.de oder der Fahrradfreizeit-Homepage des Kreises Herford: www.fahr-im-kreis.de. Dort stehen Ihnen auch **Kartenmaterial** und ein **Audioguide** als kostenloser Download zur Verfügung.

Merkmale:

Informationen
Familienfreundlich, Rundweg

Startpunkt:

Bartholomäuskirche (Kapellenstraße 3), Rödinghausen

Zielpunkt:

Bartholomäuskirche (Kapellenstraße 3), Rödinghausen

Wegbeschreibung:

Vom Startpunkt an der Bartholomäuskirche in Rödinghausen geht es in südliche Richtung durch das NSG Kilverbachtal und am Haus Kilver vorbei bis nach Westkilver führt. Dort wendet sich die Routenführung gen Osten und führt durch Ostkilver, das Voßholz und am Gut Böckel vorbei. An den Bahnschienen geht die Tour in nördlicher Richtung weiter. Durch Bieren und weiter östlich durch Höge und Dono geht es bis zum Wiehengebirge. Am Fuße des Gebirges geht es nach Westen weiter an der Alten Abdeckerei vorbei zum Bahnhof Mesch Neue Mühle, der sich als alternativer Startpunkt anbietet. Vom Bahnhof aus

Organisation:

Touristikgemeinschaft Wittekindsland Herford e.V.
http://www.wittekindsland.de/

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/-KQBd

Quelle: destination.one
ID: t_100234193
Zuletzt geändert am 10.01.2024, 11:32

geht es nach Süden an der Bauernschaftsglocke in Stuckenhöfen vorbei und anschließend weiter in westlicher Richtung auf Rödinghausen zu, wobei in Matilge noch ein Schlenker nach Süden am Heerhof vorbei auf dem Fahrplan der Route steht, bevor wir uns aus südlicher Richtung wieder dem Ausgangspunkt an der Bartholomäuskirche nähern.

Sicherheitshinweise:

1. Das Befahren der Radrouten geschieht auf eigene Gefahr, jeder ist für sich selbst verantwortlich.

2. Für alle Radler gilt die Straßenverkehrsordnung.

3. Für die Radtouren ist ein verkehrssicheres Fahrrad zu benutzen.

4. Das Tragen eines Fahrradhelms wird empfohlen.

Tipp des Autors:

Sehenswertes entlang der Route:

- Mehrgenerationenpark
- Bartholomäuskirche Rödinghausen
- Haus Kilver
- NSG Kilverbachtal
- NaturRoute "twas düuer"
- Michaelkirche Westkilver
- Gut Böckel
- Ev. Kirche Bieren
- Alte Schule Bieren
- Bauernschaftsglocke Dono
- Bauernschaftsglocke Stukenhöfen
- zusätzlich zahlreiche historische Fachwerkhöfe und attraktive Ausblicke über das Ravensberger Hügelland

Einkehrmöglichkeiten:

- Gasthof "Zur Linde" mit Biergarten, Rödinghausen
- Bauerncafe "Zum Alten Wrangel", Rödinghausen
- Gasthof "Nonnenstein" mit Biergarten, Rödinghausen
- Bauerncafe "Brüngers Landwirtschaft", Rödinghausen
- Landgasthaus "Rüschener Hof", Rödinghausen

Weitere Informationen zu der Route und den Wegpunkten finden sie auf der Fahrradfreizeit-Homepage des Kreises Herford: http://www.fahr-im-kreis-herford.de/alle-touren/themenrouten/radkultour-roedinghausen

Parken:

Rödinghausen bietet genügend Parkmöglichkeiten in der Nähe der Kirche.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Mit dem Zug zum Bahnhof Mesch Neue Mühle. Die Route geht direkt am Bahnhof entlang. Der Bahnhof ist Außerdem als Alternativer Startpunkt geeignet.

Oder mit dem Zug nach Bieren, wo die Routenführung eine Entfernung von ca. 1km zum Bahnhof aufweist.
Immer wissen, was fährt - eine kostenlose Nummer für alle Fälle: Unter **08006 50 40 30** erhalten Bus- und Bahnkund*innen in NRW rund um die Uhr Tarifinformationen, Fahrplanauskünfte und mehr.

Weitere Infos / Links:

www.roedinghausen.de

www.fahr-im-kreis.de

Haus Kilver - Turm - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V., Touristikgemeinschaft Wittekindsland Herford e.V.

Haus Kilver - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Bartholomäuskirche - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Bauernschaftsglocke Stukenhöfen - © Gemeinde Rödinghausen

Ehemalige Abdeckerei - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Michaelkirche - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Michaelkirche - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Naturdenkmal Eiche - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

NSG Kilverbachtal - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Kilverbach im Naturschutzgebiet - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

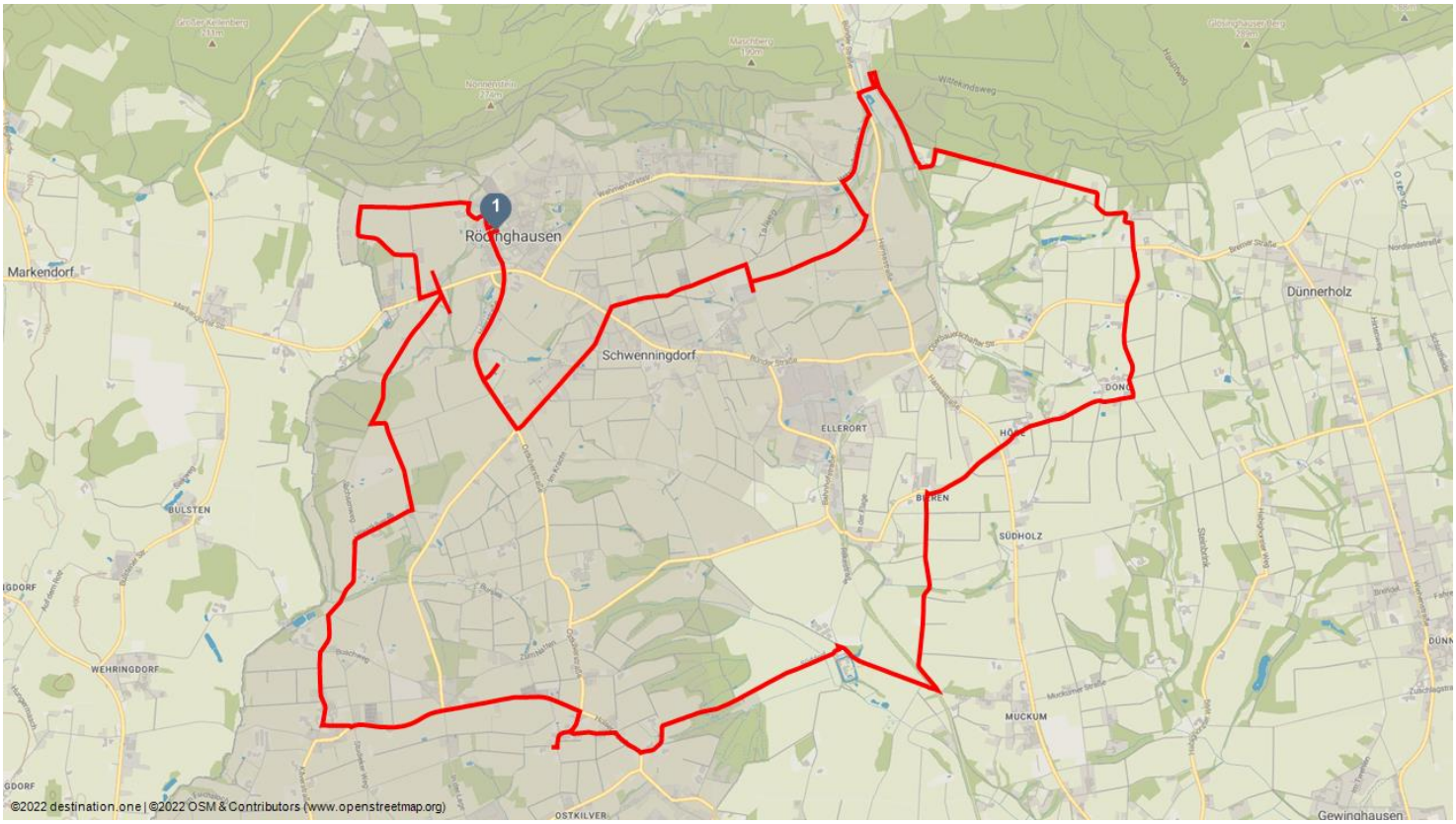
Rilke-Gedenkstein - © Gemeinde Rödinghausen

Voßholz - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Voßholz - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Ausschilderung der Route - © Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.

Bauernschaftsglocke Stukenhöfen - © Frank-Michael Kiel-Steinkamp, Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford e.V.


1
Röllinghausen
Markendorf
Schwenningdorf
Dünnerholz
ELLERORT
BULSTEN
SÜDHOLZ
WEHRINGDORF
MUCKUM
OSTKILVER
Gewinghausen
©2022 destination.one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)